

Presse-Statement für die Landespressekonferenz des „Bündnisses für gebührenfreie Kitas“ am 29.05.2019

„Über 20.000 Familien profitieren in Baden-Württemberg von der Förderung und Betreuung ihrer Kinder durch 6.500 Tagesmütter und Tagesväter. 14.000 Kinder im Alter von unter drei Jahren gewinnen von der frühkindlichen Förderung in der Kindertagespflege. Durch ergänzende Betreuung zu Kindergarten und Schule wird den Eltern von 8.000 Kindern die Vereinbarung von Familie und Beruf ermöglicht.

Tagesmütter und Tagesväter betreuen und fördern Kinder in frühen Morgen- und späten Abendstunden, über Nacht und auch an Wochenenden. Dadurch ermöglichen sie, bei entsprechendem Bedarf, eine rund um die Uhr Betreuung an sieben Tagen die Woche. Die Kindertagespflege zeichnet sich durch ihr familienähnliches Setting, die individuelle Förderung der Kinder und ein hohes Maß an Flexibilität aus.

Ohne Tagesmütter und -väter wäre es in Baden-Württemberg nicht möglich, den Rechtsanspruch auf frühkindliche Förderung der unter Dreijährigen zu erfüllen. Auch wäre es vielen Eltern von Kindern über drei Jahren nicht möglich, ohne die Arbeit der Tagesmütter und -väter, Familie und Berufstätigkeit zu vereinbaren. Tagesmütter und -väter leisten einen unverzichtbaren Beitrag, um Eltern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen und sie in ihrem Erziehungsauftrag zu unterstützen.

Der Landesverband Kindertagespflege Baden-Württemberg, mit seinen circa 60 Mitgliedsvereinen und Kooperationspartnern ist der Dach- und Fachverband für die Kindertagespflege im Land. Wir haben uns dafür entschieden, dem Bündnis gebührenfreie Kitas beizutreten, weil es für uns außer Frage steht, dass die Gebührenfreiheit für Kitas und Kindertagespflege gleichermaßen gelten muss, denn schließlich sind Kita und Kindertagespflege zwei gleichrangige Säulen der Kinderbetreuung.

Verschiedene Studien bescheinigen der Kindertagespflege eine sehr gute pädagogische Qualität, die von Kindern und Eltern gleichermaßen genossen und geschätzt wird. Entsprechend ist es für uns ausschlaggebend, dass der Zugang zur Kindertagespflege ebenso gewährleistet sein muss wie die gute Qualität in der Kindertagespflege. Gebührenfreiheit und Qualität sind kein Widerspruch, sondern zwei Seiten einer Medaille.“

Paul Huber, Vorstandsmitglied im Landesverband Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V.

Über den Landesverband Kindertagespflege

Der Landesverband Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V. ist ein vom Land geförderter Dach- und Fachverband für die Kindertagespflege in Baden-Württemberg und anerkannter Träger der freien Jugendhilfe. Der Verband fördert als Fachservicestelle den Ausbau und die Qualität der Kindertagespflege im Land. Die Landesgeschäftsstelle wirkt als zentrale Informationsstelle für Kooperationspartner und über 50 Mitgliedsvereine und ist deren politische Vertretung auf Landesebene. [ENDE]

V.i.S.d.P.:

Christina Metke, 1. Vorsitzende

Landesverband Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V.

Schloßstr. 66, 70176 Stuttgart

Tel: 0711/54 89 05-10, Fax: 0711/54 89 05-39, E-Mail: lv@kindertagespflege-bw.de

Pressekontakt:

Heide Pusch, Geschäftsführerin

Landesverband Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V.

Schloßstr. 66, 70176 Stuttgart

Tel: 0711/54 89 05-11, Fax: 0711/54 89 05-39, E-Mail: pusch@kindertagespflege-bw.de